

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Denis Waldästl

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, FB 9, FB 5

Federführung: FB 9

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 24.10.2022 vB

Anfrage

Datum: 24.10.2022

Drucksachen-Nr.: 22/0502

Beratungsfolge

Anfragen ohne Ausschuss

Sitzungstermin

Behandlung

öffentlich /

Betreff

Anfrage zum Unterausschuss Kita-Baumaßnahmen am 27.10.2022

Auf Basis der Templates (Stand 20.10.2022) stellen sich unserer Fraktion folgende Fragen:

KiTa – Schützenweg

1. Der GuB hat am 10.02.2022 die Durchführung der Variante 3 beschlossen. Lt. Vorlage vom 15.08.2022 sollte das Interessenbekundungsverfahren starten und der Neubau durch den FB 0 erfolgen. In der Vorlage vom 20.10.2022 steht, dass das Interessenbekundungsverfahren erst 2023 durchgeführt werden soll. Warum? Darüber hinaus wird die Gruppenanzahl von 6 auf 4 Gruppen reduziert. Gibt es keine Möglichkeit hier eine 6-gruppige Einrichtung zu realisieren?

KiTa-Niederbergkaserne

2. Wie ist der konkrete Sachstand der Verhandlungen mit der BiMa über die Erbpacht oder Kauf des Grundstückes?
3. Wann wurden welche Gespräche auf welcher Verwaltungsebene geführt mit welchen Zwischenergebnissen?
4. Wie sieht der weitere Verhandlungszeitplan mit der BiMa für die Umsetzung der KiTa aus?
5. Welche Rahmenbedingungen werden seitens der BiMa für den Betrieb einer Betriebskita aufgerufen – welche Verhandlungslösung ist aus Sicht der Stadtverwaltung möglich?

KiTa-Großenbuschstraße

6. Das Projekt wurde von der Verwaltung von „gelb“ (Stand 15.08.) auf „rot“ (Stand 20.10.) heruntergestuft. Warum wird das Projekt nicht entgegen der politischen Beschlusslage nicht weiter vorangetrieben?
7. Welche Entscheidungen wurden wann innerhalb der Verwaltung getroffen, das Projekt nicht für den Haushalt 2023 / 2024 aufzunehmen?
8. Wie ist der Stand der Grundstückverhandlungen mit den Eigentümern für die Realisierung der KiTa?
9. Wann plant die Verwaltung die notwendigen Beschlüsse herbeizuführen?

KiTa-Zur Kleinbahn 1

10. Welche Ursachen führen zu der Verzögerung der Inbetriebnahme? Lt. Templates vom 15.08.2022 wurden 3 Gruppen für 2023 geplant – nun für 2024.

KiTa-Marktstraße

11. Auf dem Grundstück der alten Gärtnerei Werner haben erste Bautätigkeiten begonnen. Lt. Niederschrift des UA KiTa-Bau vom 17.08. sollte der Notartermin im September erfolgen. Lt. Vorlage vom 20.10.2022 steht dieser noch aus? Welche Hinderungsgründe liegen vor?
12. Ist die Inbetriebnahme 2025 noch sicher realisierbar?

KiTa-Zur Kleinbahn 2

13. Das Projekt wurde im UA am 17.08.2022 erstmal vorgestellt. Eine Inbetriebnahme zum KiTa-Jahr 2023/2024 wurde als problemlos im Ausschuss dargestellt. Wann sind die Verzögerungen bekannt geworden? Sind die notwendigen Baumaßnahmen am Bestandsobjekt möglich um die Vorgaben des LVR erfüllen zu können?

KiTa Am Rosenhain

14. In der Vorlage vom 15.08.2022 wird ausgeführt, dass die Baugenehmigung in Q3/2022 erteilt wird. In Der Sitzung am 17.08.2022 wurde ausgeführt, dass es noch Nachklärungsbedarf gebe – dies aber nur eine Formalie sei. Wie ist der aktuelle Stand der Klärung mit dem Rhein-Sieg-Kreis?
15. Welche artenschutzrechtlichen Bedenken liegen konkret vor? Welche Lösungsmöglichkeiten zur Realisierung der KiTa gibt es?
16. Welche Abweichungen sind zwischen der Voranfrage im letzten Jahr und dem Bauantrag in diesem Jahr entstanden?
17. Wann kann die Baugenehmigung voraussichtlich erteilt werden?
18. Welche zeitlichen Auswirkungen für die Inbetriebnahme der KiTa sind mit den Verzögerungen verbunden?

KiTa-Arnold-Janssen-Straße

19. Die KiTa ist kein Bestandteil der Jugendhilfeplanung und der KiTa-Planung der Stadt Sankt Augustin. Warum wurde die KiTa als „grün“ gekennzeichnet? Gibt es bereits eine Bauvoranfrage oder einen Bauantrag bei der Stadt Sankt Augustin? Gibt es seitens des LVRs die grundsätzliche Aussicht auf eine Betriebsgenehmigung an dem Standort?
20. Die Unterdeckung an KiTa-Gruppen erhöht sich von minus sechs auf minus dreizehn Gruppen für das Jahr 2023. Welche finanziellen Folgen für die Stadt Sankt Augustin sind aus dieser Verzögerung zu erwarten – Stichwort: Umsetzung des Rechtsanspruches?

Wir bitten darum alle Fragen im Vorfeld der Ausschusssitzung schriftlich zu beantworten.

gez. Marc Knülle

gez. Heike Borowski

gez. Denis Waldästl